

Germany-Ochtendung: Refuse skips

OJ S 70/2023 07/04/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel

Postal address: An der L 117

Town: Ochtendung

NUTS code: DEB17 Mayen-Koblenz

Postal code: 56299

Country: Germany

Contact person: Herr Carsten König

E-mail: carsten.koenig@azv-rme.de

Telephone: +49 2625969697370

Internet address(es):

Main address: www.azv-rme.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E78118714>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: teamwerk AG

Postal address: Willy-Brandt-Platz 6

Town: Mannheim

Postal code: 68161

Country: Germany

Contact person: Herr Martin Adams, Frau Sarah Strehle

Telephone: +49 621-2999790

E-mail: vergabe@teamwerk.ag

Fax: +49 621-29997999

NUTS code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Internet address(es):

Main address: www.teamwerk.ag

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenverträge über den Kauf und die Lieferung von Abfallsammelbehältern für den Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel

II.1.2. Main CPV code

44613700 Refuse skips

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Los 1: Rahmenvertrag über den Kauf und die Lieferung von Abfallsammelbehältern für den Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel

Los 2: Rahmenvertrag über den Kauf und die Lieferung von Umleerbehältern für den Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Rahmenvertrag über den Kauf und die Lieferung von Abfallsammelbehältern für den Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

44613700 Refuse skips

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB17 Mayen-Koblenz

II.2.4. Description of the procurement

- Lieferung und Kauf von ca. 8.775 Abfallsammelbehältern zur Erfassung von Restabfall mit einem Fassungsvermögen von 120, 240 und 1.100 Liter
- Lieferung und Kauf von ca. 5.969 Abfallsammelbehältern zur Erfassung von PPK mit einem Fassungsvermögen von 240 und 1.100 Liter
- Lieferung und Kauf von ca. 5.375 Abfallsammelbehältern zur Erfassung von Bioabfall mit einem Fassungsvermögen von 120 und 240 Liter
- Lieferung und Kauf von Optionsausstattung für die leistungsgegenständlichen Abfallsammelbehälter, u.a. Biofilterdeckel, Schwerkraftschlösser oder Deckel für die 4-Radbehälter Restabfall

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2023 End: 30/06/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der AG kann durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem AN, die bis 3 Monate vor Vertragsende zugeworfen sein muss, den Vertrag einmalig um ein weiteres Jahr zu unveränderten Bedingungen verlängern (Verlängerungsoption).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der AG kann durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem AN, die bis 3 Monate vor Vertragsende zugeworfen sein muss, den Vertrag einmalig um ein weiteres Jahr zu unveränderten Bedingungen verlängern (Verlängerungsoption).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Rahmenvertrag über den Kauf und die Lieferung von Umleerbehältern für den
Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

44613800 Containers for waste material

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB17 Mayen-Koblenz

II.2.4. Description of the procurement

- Kauf und Lieferung von ca. 72 Umleerbehältern mit einem Fassungsvermögen von 3.000 und 5.000 Liter sowie ca. 120 Deckel für die 5.000 Liter Umleerbehälter
- Lieferung und Kauf von Optionsausstattung für die leistungsgegenständlichen Umleerbehälter mit einem Fassungsvermögen von 5.000 Liter

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2023 End: 30/06/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der AG kann durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem AN, die bis 3 Monate vor Vertragsende zugeworfen sein muss, den Vertrag einmalig um ein weiteres Jahr zu unveränderten Bedingungen verlängern (Verlängerungsoption).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der AG kann durch einseitige schriftliche Erklärung gegenüber dem AN, die bis 3 Monate vor Vertragsende zugegangen sein muss, den Vertrag einmalig um ein weiteres Jahr zu unveränderten Bedingungen verlängern (Verlängerungsoption).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärung über die Eintragung im Handels- oder Firmenregister, für Bieter außerhalb Deutschlands ersatzweise eine Eigenerklärung über einen sonstigen Nachweis der erlaubten Berufsausübung gem. § 44 Abs. 1 VgV.

Unterlagen und Nachweise, die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vom Zuschlagsprätendenten vorgelegt werden müssen:

- Aktueller Handelsregister- oder Firmenregistrauszug in Kopie, für Bieter außerhalb Deutschlands ersatzweise die Nachweise gem. § 44 Abs. 1 VgV (nicht älter als 6 Monate).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Allgemeiner Jahresumsatz: Jahresumsätze des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020-2022).

- Spezifischer Jahresumsatz: Jahresumsätze des Bieters der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem vom Auftrag abgedeckten Geschäftsbereich (2020-2022).

- Gründung des Wirtschaftsteilnehmers bzw. Umsatz junger Unternehmen (Beachten Sie hierzu bitte die Angaben in der EEE.)

- Andere wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen: Mit Abgabe der EEE erklärt der Bieter rechtsverbindlich, dass er im Falle der Beauftragung eine Sicherheit für die ordnungsgemäße Vertragserfüllung einschließlich Abrechnung, Gewährleistung und Schadensersatz sowie Erstattung von Überzahlungen gemäß den vertraglichen Regelungen in Block B stellen und über die Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird. Die Sicherheit kann im Falle der Beauftragung erbracht werden durch Übergabe der Bürgschaftserklärung eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstituts gemäß dem Vertrag beiliegendem Muster.

Unterlagen und Nachweise, die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vom Zuschlagsprätendenten vorgelegt werden müssen:

- Sofern Sie in der EEE keine Angaben zur elektronischen Abrufbarkeit gemacht haben, folgende Unterlagen:

Bilanzen oder Bilanzauszüge der jüngsten drei Geschäftsjahre, für die eine testierte Bilanz zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe vorliegt.

Liegt für das jüngste abgelaufene Geschäftsjahr noch keine testierte Bilanz vor, so ist für dieses jüngste abgelaufene Geschäftsjahr anstatt der testierten Bilanz eine vorläufige Bilanz einzureichen. Liegt auch eine vorläufige Bilanz für das jüngste abgelaufene Geschäftsjahr nicht vor, ist für dieses abgelaufene Geschäftsjahr eine betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) vorzulegen.

Ist der Bieter nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem er ansässig ist, nicht zur Veröffentlichung verpflichtet und legt daher die entsprechenden Unterlagen nicht vor, hat er die Gründe anzugeben, warum er zu einer Veröffentlichung nicht verpflichtet ist.

Anstatt der Bilanzen kann der Bieter ein externes oder bankinternes Rating (nicht älter als ein Jahr) vorlegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Es sind folgende unternehmensbezogene Referenzen über vergleichbare für kommunale und /oder privat-wirtschaftliche Auftraggeber erbrachte Leistungen an entsprechender Stelle in der EEE [siehe jeweils den nachfolgenden Hinweis in eckigen Klammern] anzugeben:

- Auftraggeber (Firma) [Empfänger]
- Ausführungszeitraum [Anfangsdatum; Enddatum]
- Kurze Beschreibung der erbrachten Leistung [Beschreibung]

Die Referenzen müssen jeweils mindestens folgende Kriterien erfüllen, dazu hat der Bieter für jede Referenz den Leistungszeitraum und den Umfang (Behälteranzahl) im Feld „Beschreibung“ mit anzugeben:

Für Los 1:

- Es ist mindestens eine Referenz zur Lieferung von 2-Rad Abfallsammelbehältern aus den letzten fünf Jahren, die einen vergleichbaren Leistungsinhalt und -umfang haben, anzugeben. Vergleichbar sind Verträge über die Lieferung von Abfallsammelbehältern (2-Rad-Behältern) in einem Umfang von mindestens 10.000 Behältern. Dazu hat der Bieter für jede Referenz den Leistungs- bzw. Lieferzeitraum und den Umfang (Anzahl Behälter) in der Beschreibung sowie den Auftraggeber mit anzugeben.
- Es sind mindestens eine Referenz zur Lieferung von 4-Rad Abfallsammelbehältern aus den letzten fünf Jahren, die einen vergleichbaren Leistungsinhalt und -umfang haben, anzugeben. Vergleichbar sind Verträge über die Lieferung von Abfallsammelbehältern (4-Rad-Behältern) in einem Umfang von mindestens 750 Behältern. Dazu hat der Bieter für jede Referenz den Leistungs- bzw. Lieferzeitraum und den Umfang (Anzahl Behälter) in der Beschreibung sowie den Auftraggeber mit anzugeben.

Für Los 2:

- Es sind mindestens zwei Referenzen zur Lieferung von 4-Rad-Umleerbehältern aus den letzten fünf Jahren, die einen vergleichbaren Leistungsinhalt und -umfang haben, anzugeben. Vergleichbar sind Verträge über die Lieferung von Umleerbehältern der Größen 5.000 l und /oder 3.000 l (4-Rad-Behälter) in einem Umfang von mindestens 20 Behältern. Dazu hat der Bieter für jede Referenz den Leistungs- bzw. Lieferzeitraum und den Umfang (Anzahl Behälter) in der Beschreibung sowie den Auftraggeber mit anzugeben.

Gilt für beide Lose:

Sofern Sie noch nicht oder nicht über hinreichende Referenzen im Bereich abfallwirtschaftlicher Leistungen verfügen, können Sie weitere Angaben machen, warum Sie sich/Ihr Unternehmen für ausreichend fachkundig und leistungsfähig für die Erbringung der abgefragten Leistungen halten. Bitte schildern Sie dies ausführlich, da Sie mit Ihren Angaben Ihre Fachkunde nachweisen müssen. Sie können daher auch als Anlage weitere geeignete

Unterlagen, Bescheinigungen etc. einreichen. In jedem Fall müssen dann aber die für die Durchführung des Auftrags verantwortlichen Personen über persönliche Referenzen verfügen, die die Referenzen des Bieters zu ergänzen oder zu ersetzen geeignet sind.

Der AG behält sich vor, einzelne Referenzangaben in Zweifelsfällen bei den entsprechend benannten Auftraggebern zu prüfen.

- Bitte reichen Sie mit dem Angebot für Los 1 folgende Beprobungsbehälter für die Behälter, die Gegenstand Ihres Angebotes sind, mit ein:

Je einen 2-Rad Abfallsammelbehälter mit einem Fassungsvermögen von 120 Liter, 240 Liter und einen 4-Rad Abfallsammelbehälter mit einem Fassungsvermögen von 1.100 Liter in der vertragsgegenständlichen Behälterfarbe für Restabfall.

Bitte reichen Sie gemeinsam mit den Beprobungsbehältern ein Werkzeugset zur Montage /Demontage der Deckel sowie eine Schablone für das Schwerkraftschloss mit ein.

- Los 1: Eigenerklärung über die Erfüllung der zu liefernden Abfallsammelbehälter an die technischen Anforderungen, die nach den Güte- und Prüfbestimmungen vom RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. (RAL-GZ 951/1) an fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter aus Kunststoff gestellt werden.

- Los 1: Eigenerklärung über die Erfüllung der zu liefernden Abfallsammelbehälter an die technischen Anforderungen, die nach dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“ Produkte aus Recycling-Kunststoffen (DE-UZ 30a) Ausgabe Januar 2020 Version 4 an fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter aus Kunststoff gestellt werden oder gleichwertig.

- Los 2: Eigenerklärung über die Erfüllung der zu liefernden Umleerbehälter an die technischen Anforderungen gem. EN 12574-1 (DIN 30737) oder vergleichbar.

Weiter ist vorzulegen:

- EEE

- Angaben zur Leistungserbringung, Anzahl an Beschäftigten

- Eigenerklärung Russland und LTTG

Unterlagen und Nachweise, die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vom Zuschlagsprätendenten vorgelegt werden müssen:

- Nur für Los 1: Der Nachweis, dass der/die angebotene/n Abfallsammelbehälter die technischen Anforderungen der DIN EN 840 oder gleichwertig in allen Teilen vollumfänglich erfüllt, ist vom Bieter mit dem Angebot durch Bescheinigungen, insbesondere Testberichte oder Zertifizierungen, einer akkreditierten Konformitätsbewertungsstelle im Sinne von § 33 Abs. 3 VgV zu führen (vgl. § 31 Abs. 1 VgV). zu erbringen. Hinweis: Eine Konformitätsbewertungsstelle i. S. v. § 33 Abs. 3 VgV ist eine Stelle, die gemäß der VO (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9.7.2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten und zur Aufhebung der VO (EWG) Nr. 339/93 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 30) akkreditiert ist und Konformitätsbewertungen durchführt.

Der Nachweis, dass der/die angebotene/n Abfallsammelbehälter die technischen Anforderungen der DIN EN 840 „oder gleichwertig“ in allen Teilen vollumfänglich erfüllt, kann auch durch Vorlage

- des RAL-Gütezeichens RAL-GZ 951/1 gemäß § 34 Abs. 1 VgV,
 - oder gleichwertiger Gütezeichen gemäß § 34 Abs. 4 VgV,
 - oder Nachweisen gemäß § 34 Abs. 5 VgV
- erfolgen.

Die Nachweisführung obliegt dem AN, die Anerkennung der Nachweise dem AG.

- Die zu liefernden Abfallsammelbehälter haben darüber hinaus die technischen Anforderungen zu erfüllen, die nach dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“ Produkte aus Recycling-Kunststoffen (DE-UZ 30a) Ausgabe Januar 2020 Version 4 an fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter aus Kunststoff gestellt werden.

- Der Nachweis, dass der/die angebotene/n Abfallsammelbehälter die technischen Anforderungen des vorgenannten Umweltzeichens in allen Teilen vollumfänglich erfüllt, ist vom Bieter mit dem Angebot durch Bescheinigungen, insbesondere Testberichte oder Zertifizierungen, einer akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle im Sinne von § 33 Abs. 3 VgV zu führen (vgl. § 31 Abs. 1 VgV). Hinweis: Eine Konformitätsbewertungsstelle i. S. v. § 33 Abs. 3 VgV ist eine Stelle, die gemäß der VO (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9.7.2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten und zur Aufhebung der VO (EWG) Nr. 339/93 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 30) akkreditiert ist und Konformitätsbewertungen durchführt.

Der Nachweis kann auch durch Vorlage

- des Umweltzeichens „Der Blaue Engel“ Produkte aus Recycling-Kunststoffen (DE-UZ 30a) Ausgabe Januar 2020 Version 4 an fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter § 34 Abs. 1 VgV,
 - oder gleichwertiger Gütezeichen gemäß § 34 Abs. 4 VgV,
 - oder Nachweisen gemäß § 34 Abs. 5 VgV
- erfolgen.

Die Nachweisführung obliegt dem AN, die Anerkennung der Nachweise dem AG.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/05/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/07/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 04/05/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Zur Prüfung des Vergabeverfahrens im Hinblick auf das Vorliegen von Vergaberechtsverstößen können die Bieter einen Nachprüfungsantrag bei der vorgenannten Vergabekammer stellen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein solcher Antrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) nur zulässig ist, soweit der Bieter:

- den Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zur Angebotsabgabe gerügt hat.

Darüber hinaus muss der Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden. Anderenfalls ist dieser verspätet und somit unzulässig.

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/04/2023